

RS OGH 1996/8/12 4Ob2227/96w, 3Ob129/00t, 1Ob97/01y, 7Ob25/02f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.08.1996

Norm

ABGB §833 D1

ABGB §833 D2

ABGB §835 D

ABGB §839 B

JN §29

Rechtssatz

Der Grundsatz der perpetuatio fori gilt im Verhältnis Streitiges - außerstreitiges Verfahren. Daraus folgt, daß das Gericht auch dann weiterhin dafür zuständig bleibt, im außerstreitigen Verfahren über einen Antrag eines Miteigentümers auf Zuspruch eines Benützungsentgeltes des anderen Miteigentümers für die Zeit ab dem Antrag zu entscheiden, wenn während dieses Verfahrens die Miteigentumsgemeinschaft aufgehoben worden ist.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 2227/96w
Entscheidungstext OGH 12.08.1996 4 Ob 2227/96w
- 3 Ob 129/00t
Entscheidungstext OGH 20.12.2000 3 Ob 129/00t
nur: Der Grundsatz der perpetuatio fori gilt im Verhältnis Streitiges - außerstreitiges Verfahren. (T1)
- 1 Ob 97/01y
Entscheidungstext OGH 17.08.2001 1 Ob 97/01y
nur T1
- 7 Ob 25/02f
Entscheidungstext OGH 13.11.2002 7 Ob 25/02f
Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106928

Dokumentnummer

JJR_19960812_OGH0002_0040OB02227_96W0000_002

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at